

Vibrationen unter Last bei starkem Lenkeinschlag

Beitrag von „alex k.“ vom 2. September 2019 um 22:32

Hallo,

ich habe seit ein paar Wochen einen Touareg V8 TDI Bj. 2011. Ich hatte eine ausgiebige Probefahrt gemacht und dabei nichts besonderes festgestellt. Der Händler hat mir bevor ich ihn abgeholt habe noch 2 neue Reifen hinten montiert. Auf der Heimfahrt hat das Auto dann vibriert (war auf der Probefahrt nicht), ein Bekannter von mir hat die Räder nochmal nachgewuchtet, jetzt ist es besser.

Wenn ich mit dem Dicken bei langsamer Fahrt die Räder stark einschlage und dann Gas gebe, vibriert er merklich im Lenkrad und in der Karosserie, es sind dabei keine weiteren (mechanischen) Geräusche wahrnehmbar. Das passiert z.B. wenn man im Parkhaus zwischen den Stockwerken einschlägt und dann wieder beschleunigt. Wenn man das Gas bzw. die Last wegnimmt, ist die Vibration weg, ebenso wenn man das Lenkrad "aufmacht", also den Lenkwinkel verringert. Ich bin mir nicht ganz sicher, aber ich glaube dass es von der Vorderachse kommt.

Was kann das sein? Hat mir vielleicht jemand einen Tipp? Kann das von der Lenkung her kommen? Möglicherweise ist die Lastabhängigkeit eine Drehzahlabhängigkeit? Oder kann das vom Verteilergetriebe kommen, wenn die Drehzahldifferenz zwischen der Vorder- und der Hinterachse bei starken Lenkwinkeln zu groß wird? Kann das dann zu merklichen Vibrationen führen? Ist es Möglich, dass das mit neuen Reifen hinten und ca. 60% Profil vorne zustande kommt?

Gruß, Alex

Beitrag von „2.5Ranfänger“ vom 3. September 2019 um 12:35

[Zitat von alex k.](#)

neuen Reifen hinten und ca. 60% Profil vorne zustande kommt?

Gruß, Alex

Hallo Alex,

von meinem rudimentären Wissen ausgehend kann dies sein. Ich Tausche ab und an Vorder- und Hinterachse um die Reifen gleichmäßig abzufahren. Drehzahlunterschiede (Umfang der Reifen) mögen Diff's eigentlich nicht wirklich.

Verstehe auch nicht warum Reifen auf einem Allrad so stark unterschiedlich abfahren, dies lag wahrscheinlich am Vorbesitzer. Ich tausche immer vier alte gegen vier neue Reifen.

Ich würde an deiner Stelle noch zwei neue gleicher Hersteller und Profil kaufen.

Wie gesagt ich habe nicht an Anspruch des Allwissenden. Sowürde ich vorgehen um evtl. Schäden zu vermeiden.

Grüße

R-anfänger

Beitrag von „alex k.“ vom 5. September 2019 um 10:22

Hallo,

vielen Dank für Deinen Input.

So richtig sicher bin ich mir mittlerweile aber nicht mehr, dass es vom Mitteldiff kommt... ich habe nun herausgefunden, dass es auch bei vollem Lenkeinschlag, langsamer Fahrt und ohne Last leicht vibriert... es fühlt sich so an, als würden Zahnräder ineinander kämmen... und da ich dabei nur sehr langsam fahre, ist das einzige was sich dabei so schnell dreht, dass es diese Frequenz erzeugen kann, ein Differential... und da das bei vollem Lenkeinschlag passiert, müssten die Vorderräder hier einen relativ großen Drehzahlunterschied machen, insofern fällt der Verdacht nun auf das Vorderachsdifferetial... komisch ist nur, dass ich das bei der Probefahrt nicht gemerkt habe, jetzt ist es aber da... und der einzige Unterschied sind die neuen Reifen hinten...

Gruß, Alex

Beitrag von „2.5Ranfänger“ vom 5. September 2019 um 12:56

Hallo Alex,

ich musste gerade mein VA Diff tauschen, es hat richtig laute Geräusche gemacht, Lastwechsel waren deutlich zu hören. Meine Werkstatt hat den Dicken auf die Bühne genommen und ein Kollege hat den Antriebsstrang in Bewegung gesetzt, dan lies sich das Geräusch ganz genau

lokalisieren.

Was wir dann gemacht haben bei dem alten und neuen Diff die vorgegebene Menge 1040 von LM hinzugegeben.

Da Du deinen Dicken ja frisch vom Händler hast würde ich das Öl ablassen und nachsehen ob Späne oder metalisch Abrieb enthalten ist, dies ist dann das Alarmsignal oder schlimmsten Falls das Todesurteil.

Bei dem alten Diff haben wir das Öl getauscht und die doppelte Menge 1040 hinzugegeben, somit konnte ich das Diff über weitere 7.000KM ca. retten weil ich keine Zeit hatte und den Dicken 24/7 gebraucht haben.

Sollte bei Dir noch die erste Ölfüllung in Getriebe Diff sein empfehle ich Dir den Austausch der Öle, dann hast Du einen klaren Stand.

Ich habe mir ein VA Diff auf dem gebraucht Teile Markt besorgt weil die Preisvostellung des 😄 abartig war. Gern können wir uns darüber über PN unterhalten.

Grüße

R-anfänger

Beitrag von „alex k.“ vom 10. Oktober 2019 um 21:18

Hallo,

ich hatte meinen Dicken jetzt beim 😊 und der meinte da ist alles in Ordnung, ich soll mir keinen Kopf machen... es sind auch keinerlei mechanische Geräusche zu hören, ich glaube nicht dass da was mechanisches ist... ich habe mittlerweile viel probiert und bin in einem Parkhaus seeeeehr langsam Schlangenlinien gefahren, ich war so langsam dass das eigentlich nicht von einem sich drehenden mechanischen Teil vom Antrieb her kommen kann... ich vermute dass es von der Servolenkung kommt... ein Bekannter von mir der ne Werkstatt hat meinte, dass neulich ein Kunde mit einem BMW X5 genau das gleiche hatte, bei dem war ein Motorlager (hydro) total ausgeschlagen das kam von dem, wenn die Servolenkung "schafft" hat es die Vibrationen direkt und ungefiltert auf die Karosserie übertragen... demnächst kommen 4 neue Winterreifen drauf, dann kann ich einen Drehzahlunterschied aufgrund unterschiedlich abgefahrener Reifen ausschließen, außerdem wollen wir beim Räderwechsel die Motorlager checken. Dann weis ich mehr...

Gruß, Alex

Beitrag von „alex k.“ vom 29. Oktober 2019 um 20:03

Mittlerweile sind Winterräder drauf. Motorlager sind o.k., Servolenkung auch. Da ich 4 neue Reifen aufgezogen habe scheidet auch ein Drehzahlunterschied zwischen Vorder- und Hinterachse aus.

Die Vibrationen sind aber weniger geworden, aber immer noch da. Neulich bin ich mit nassen Rädern in ein Parkhaus gefahren, da hat ein Rad aufgrund der glatten Fahrbahnoberfläche spürbar durchgedreht bei starkem Lenkeinschlag aufgrund des Drehzahlunterschieds, da konnte man mal spüren was das Vorderachsdiff an Drehzahunterschied ausgleichen muss... es war schwer da zwischen den rubbelnden Reifen und den bekannten Vibrationen zu unterscheiden, ich meine aber dass es da nicht vibriert hat...

wahrscheinlich kommt es doch von Vorderachsdiff... aber solange es keine mechanischen Geräusche macht scheint es wohl normal zu sein und ich muss mich damit abfinden...

Gruß, Alex

Beitrag von „driveshaft“ vom 11. März 2020 um 14:00

Ich habe das auch bei meinem V8, habe mir deshalb eigentlich keine Gedanken gemacht weil ich dieses Verhalten schon von meinen anderen "Torsen-Allradlern" kenne. Hatte ähnliches beim A6 3.0TDI quattro und A4 2.0TFSI quattro. Nur finde ich es beim Touareg etwas ausgeprägter, was mich schon gewundert hat. Ob es mit dem längeren Radstand zu tun hat? Auf einer Wiese vibriert nichts, da die Räder dort nicht "verspannen", tippe eindeutig auf den Allrad.

Beitrag von „TR2015“ vom 12. März 2020 um 21:32

Kenne ich auch von meinem Audi Allroad. Die Hinterräder schieben die quer stehenden Vorderräder.